

An aerial photograph of a tractor with a large red sprayer attachment moving through a vast, vibrant green agricultural field. The tractor is positioned in the upper center of the frame, leaving a distinct path behind it. The field is divided into neat, parallel rows of crops, and the overall scene is bathed in a warm, golden light, suggesting a late afternoon or early morning setting. The perspective is from directly above, looking down at the tractor as it works.

**BayWa**

**Zwischenabschluss  
zum 31. März 2022  
Conference Call**

**München, 5. Mai 2022**  
Prof. Klaus Josef Lutz, CEO  
Andreas Helber, CFO

## Agenda

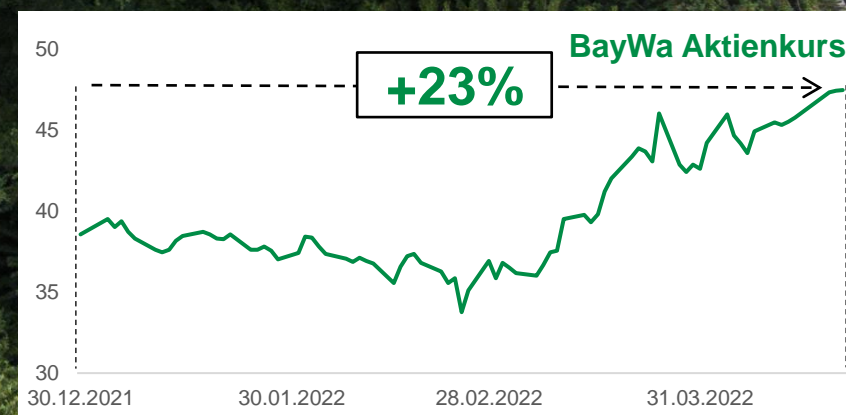
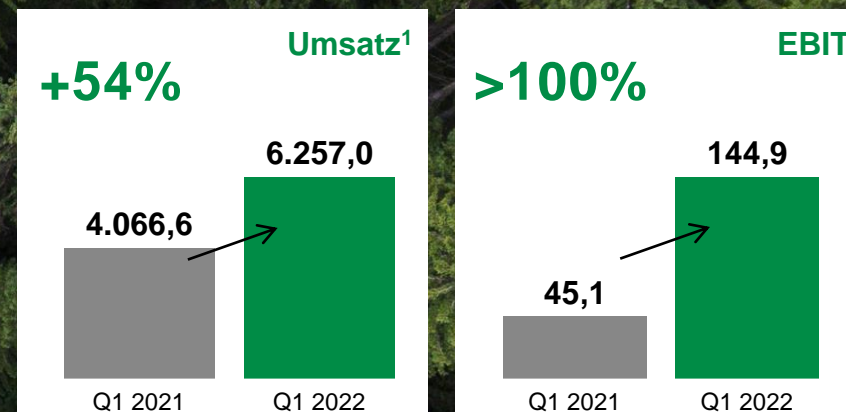
- 01** Highlights 1-3/2022
- 02** Geschäftsentwicklung der Segmente  
1-3/2022 und operativer Ausblick 2022
- 03** Finanzkennzahlen Konzern 1-3/2022
- 04** Appendix

# 01

**Highlights 1-3/2022**  
Prof. Klaus Josef Lutz

# Highlights

- **Sehr starker Jahresauftakt** mit neuen Bestmarken bei Umsatz und EBIT
- **EBIT-Verbesserung** in allen operativen Segmenten
  - **BayWa r.e. AG:** Wachstum im Solar- und Energiehandel
  - **Energie:** hohe Einlagerungsbereitschaft bei Wärmeenergieträgern
  - **Cefetra Group & Agrar:** begünstigt durch Preisrallye bei Erzeugnissen und Betriebsmitteln
  - **Global Produce:** guter Start in neue Vermarktungssaison
  - **Technik:** anhaltend hohe Investitionsbereitschaft durch Förderprogramme
  - **Bau:** anhaltender Bauboom und günstige Witterungsbedingungen
- BayWa Aktie erreicht **Allzeithoch**

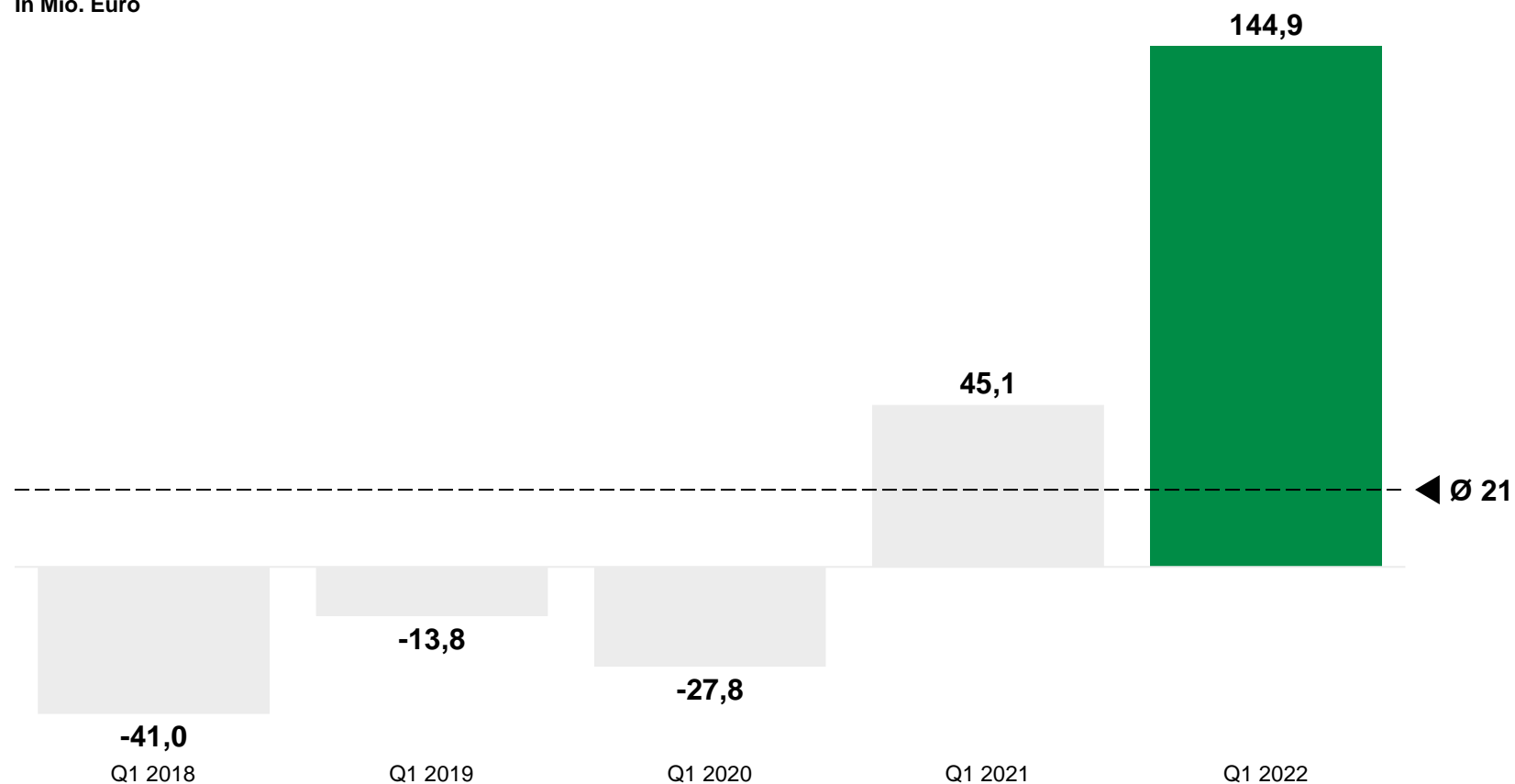


1) Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42.

# Geschäftsentwicklung Konzern 1-3/2022

## Mehrjahresvergleich EBIT

In Mio. Euro



**Geschäftsfeld  
Energie**

Eckdaten 1-3/2022

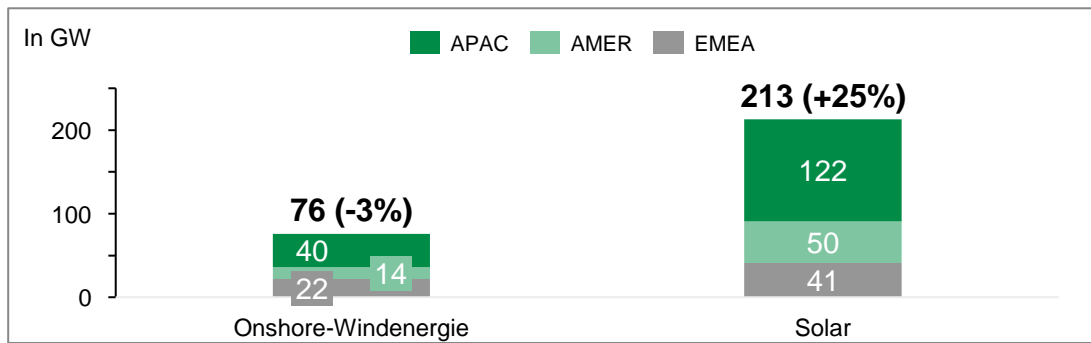
**Segment  
Regenerative  
Energien**

**Segment  
Energie**

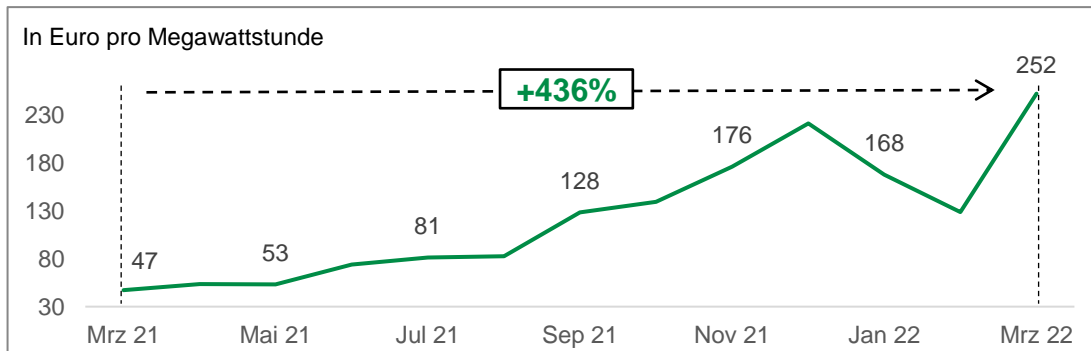
# Marktentwicklungen

## ERNEUERBARE ENERGIEN

### Weltweiter Kapazitätszubau – Prognose 2022 nach Region<sup>1</sup>

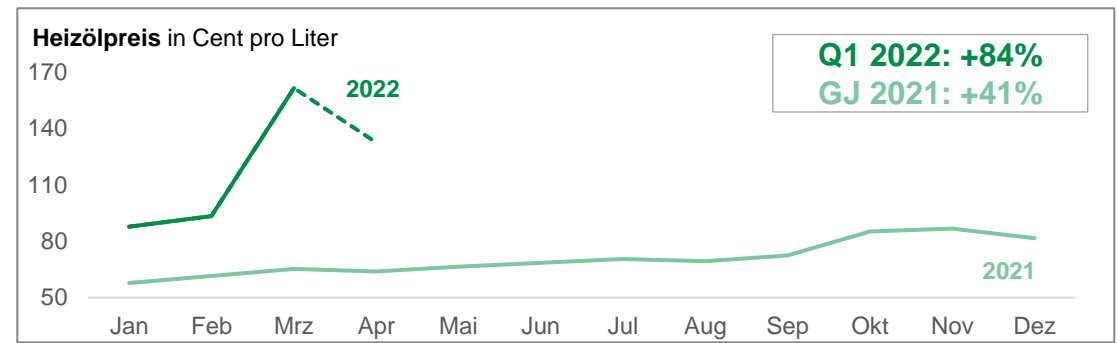


### Entwicklung Strompreis in Deutschland<sup>2</sup>



## ENERGIE

### Entwicklung Heizölpreis in Deutschland<sup>3</sup>

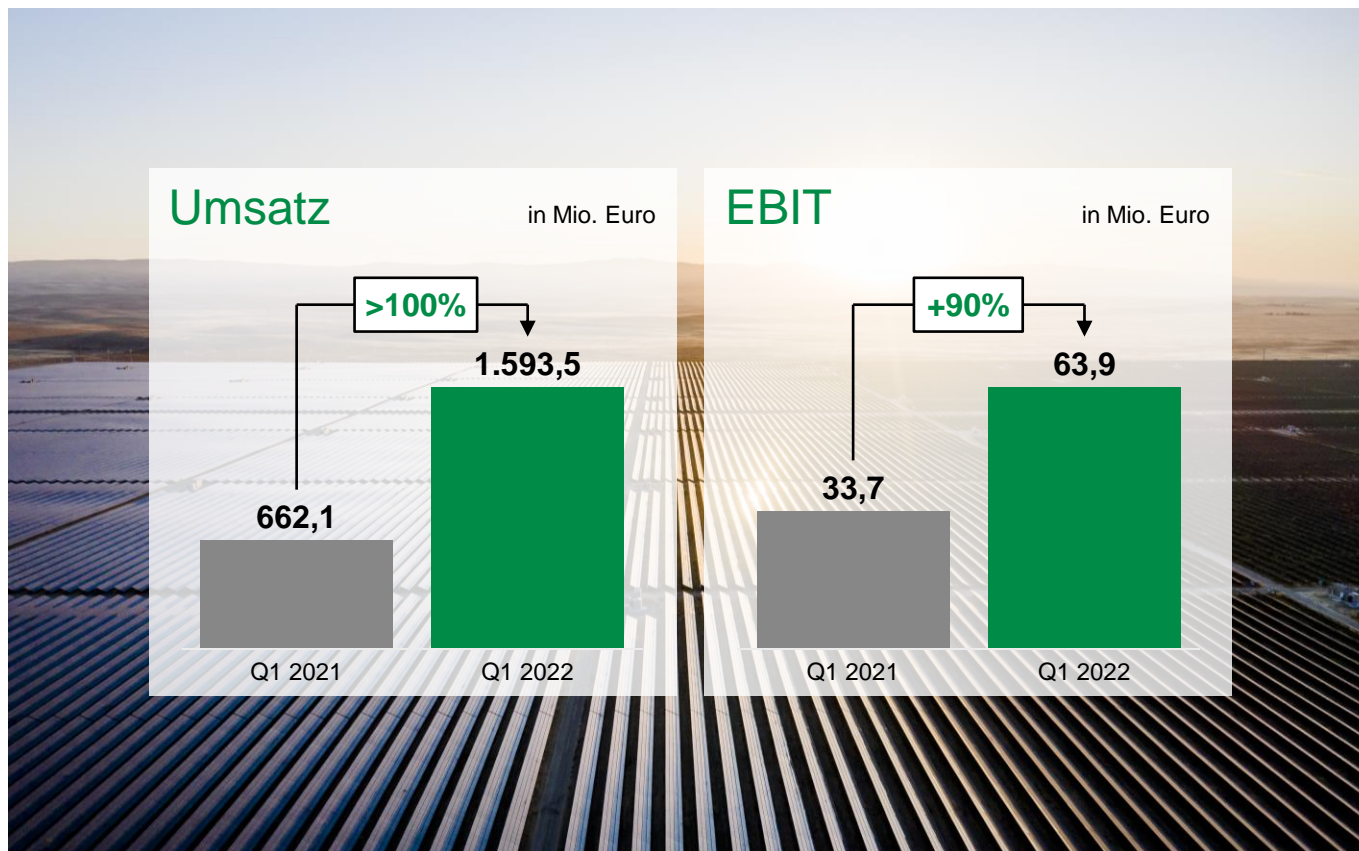


- Energiepreise legen infolge des russischen Angriffskriegs in der Ukraine im ersten Quartal 2022 erneut deutlich zu
  - Rohölpreis rund 70% y/y höher und erreicht im März 2022 knapp 108 USD pro Barrel
  - Preisanstieg für Kraftstoffe und Heizöl im März 2022 höher als bei Ölkrise (1974/1980) und Finanzmarktkrise (2008/09)
  - Steigende Energiekosten führen zu Höchstständen bei Strompreisen

Quellen 1) BNEF; 2) Börsenstrompreis am EPEX-Spotmarkt; 3) Statista und Tecson

# Segment Regenerative Energien

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz:  $\Delta$  21/22 +931,4 Mio. Euro

▪ EBIT:  $\Delta$  21/22 +30,2 Mio. Euro

- Umsatz- und Ergebnisanstieg durch starken Jahresauftakt im Solar- und Energiehandel
- Wachstum im Handel mit PV-Komponenten; anhaltend hohe Nachfrage bei PV-Modulen (+103% y/y) und Wechselrichtern (+61% y/y)
- Energiehandel profitiert von hohen Strompreisen an Energiebörsen und Ausbau des IPP-Geschäfts
- Verkauf von zwei Großprojekten in Texas, USA
  - Solarprojekt Corazon I (266 MW<sub>Peak</sub>)
  - Projektrecht Batteriespeicher Guajillo (200 MW)

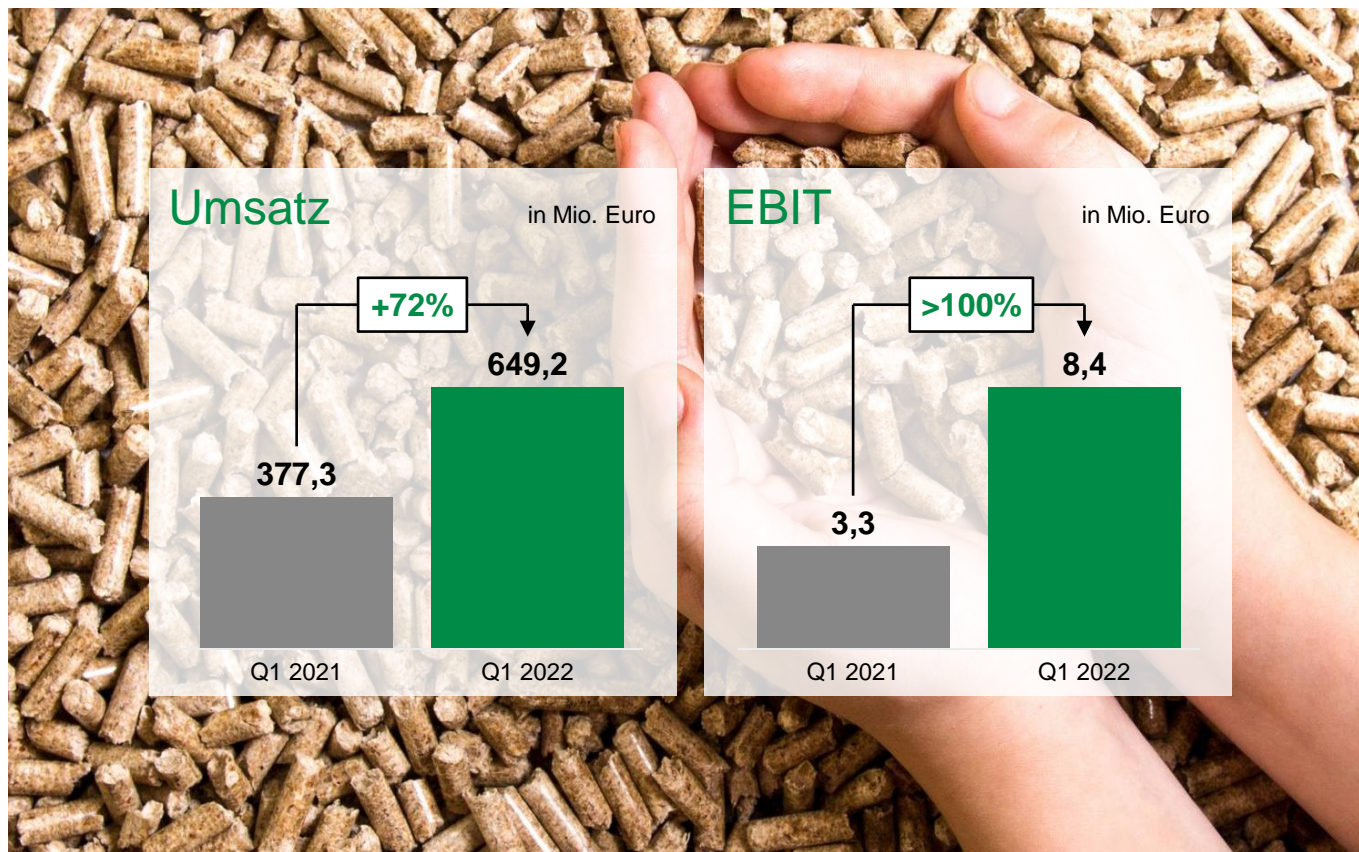
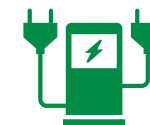
### AUSBLICK 2022

- Internationaler Wachstumskurs hält an; 1,2 GW für 2022 geplant inkl. IPP
- Hohes Absatzniveau im Handel mit PV-Komponenten setzt sich fort
- Risiko der Warenverfügbarkeit insbesondere bei PV-Komponenten könnte steigen (coronabedingt)



# Segment Energie

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz:  $\Delta$  21/22 +271,9 Mio. Euro

▪ EBIT:  $\Delta$  21/22 +5,1 Mio. Euro

- Preis- und mengenbedingter Umsatzanstieg
- Nachholeffekt und Panikkäufe infolge steigender Energiepreise führen zu erhöhter Nachfrage bei Wärmeenergeträgern: Heizöl +20,4% y/y; Holzpellets +5,9% y/y
- Positive Absatzentwicklung bei Kraftstoffen aufgrund von Lockerungen der Corona-Maßnahmen (+15,1% y/y)
- Absatzrückgang bei Schmierstoffen (-2,0% y/y) durch Wärme- und Kraftstoffgeschäft überkompensiert

### AUSBLICK 2022

- Ausbau des LNG-Tankstellennetzes auf Bio-LNG
- Pelletabsatz dürfte durch hohe Nachfrage nach Pelletheizungen zulegen; verstärkt durch Förderungen (GEG) und CO<sub>2</sub>-Abgabe
- Hohe Unsicherheiten durch schwer prognostizierbare Preisentwicklung

**Geschäftsfeld  
Agrar**

Eckdaten 1-3/2022

Segment  
**Cefetra  
Group**

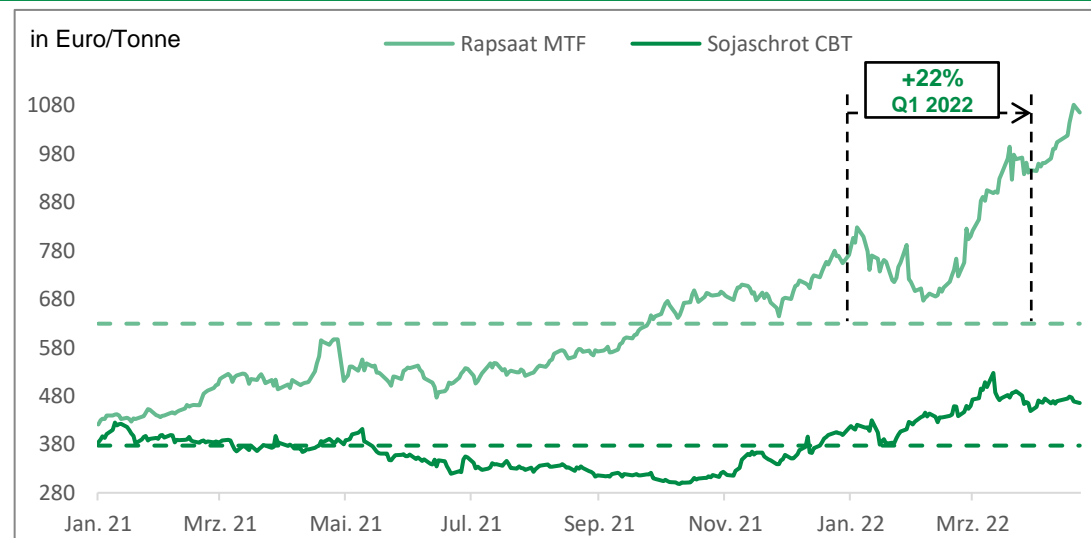
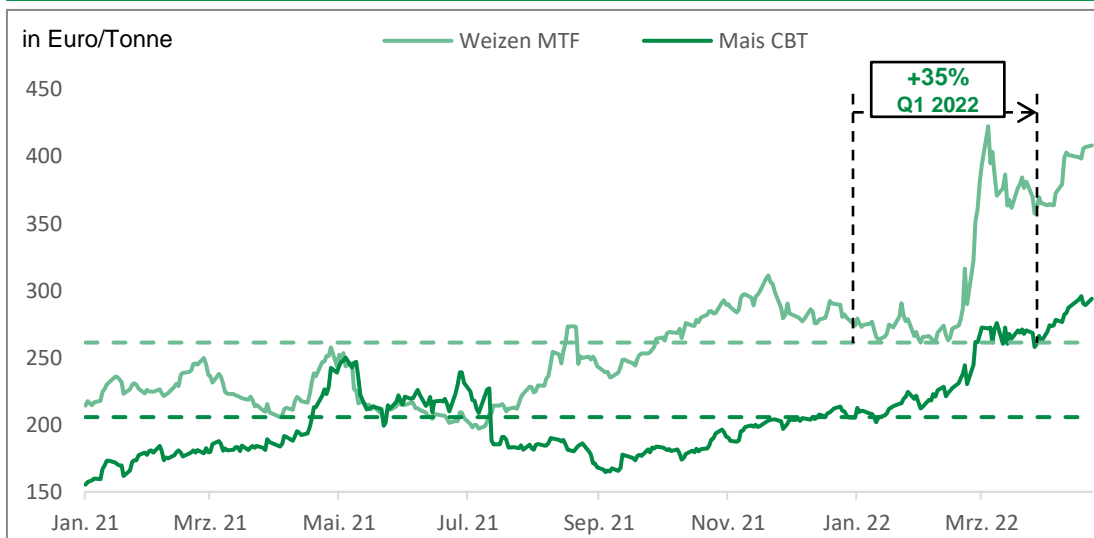
Segment  
**Global  
Produce**

Segment  
**Agrar**

Segment  
**Technik**

# Marktentwicklungen Erzeugnisse I

## PREISENTWICKLUNG AGRAR-ROHSTOFFE<sup>1</sup>

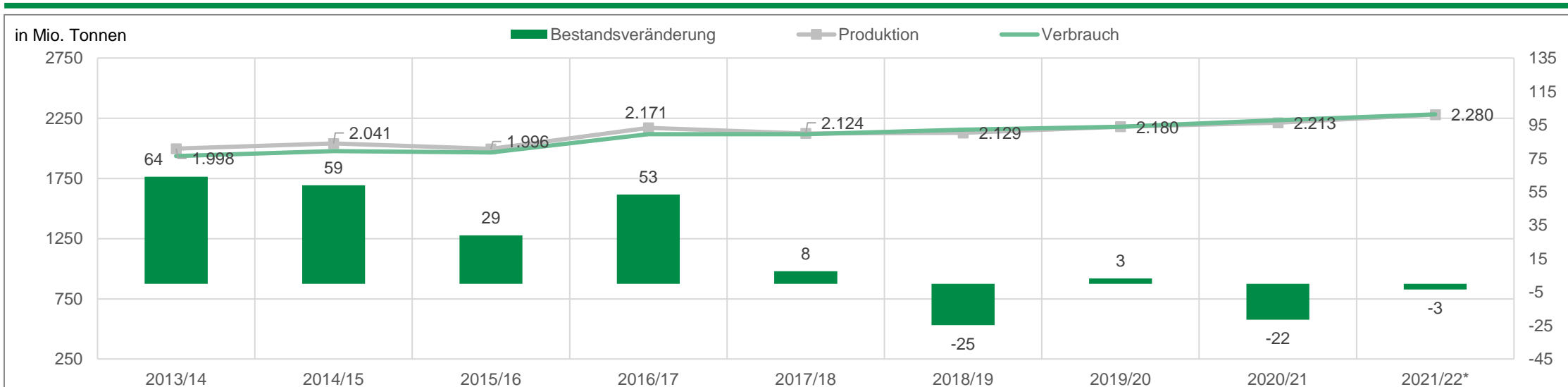


- Preisrallye – Agrarrohstoffe erreichen Höchstpreise im ersten Quartal 2022
  - Krieg in der Ukraine erschwert Getreideexport und verstärkt Sorge um globale Getreideverfügbarkeit; Getreideexport in der Ukraine von 5 Mio. Tonnen pro Monat auf 200.000 Tonnen im März eingebrochen
  - Ungünstige Witterungsbedingungen in den USA verzögern Maisausaat
  - Weizen und Rapssaat erreichen neue Allzeithochs: Weizen bei rd. 420€/t y/y (Vj: 230 €/t); Rapssaat bei rd 1065 €/t (Vj: 595 €/t)

Quellen 1) Rohstoffbörse MATIF und CBOT

# Marktentwicklungen Erzeugnisse II

## WELT-GETREIDEBILANZ (OHNE REIS, APRIL 2022)<sup>2</sup>



- Knappe Versorgungsbilanz; Getreideverbrauch liegt leicht über Produktion
- Getreidejahr 2021/22 weltweit mit rd. 2.280 Mio. Tonnen (+3,1% y/y) erwartet; Prognose deutsche Getreideernte 2021/22 rd. 43,2 Mio. Tonnen (+2,5% y/y)
- Globale Ölsaatenproduktion 2021/22 dürfte mit 599 Mio. Tonnen leicht unter dem Vorjahresniveau liegen, Ölschrote mit 349 Mio. Tonnen auf Vorjahresniveau

Quellen 1) USDA, \*Prognose 2021/22, Stand April

# Marktentwicklungen Betriebsmittel, Technik, Obst

## BETRIEBSMITTEL

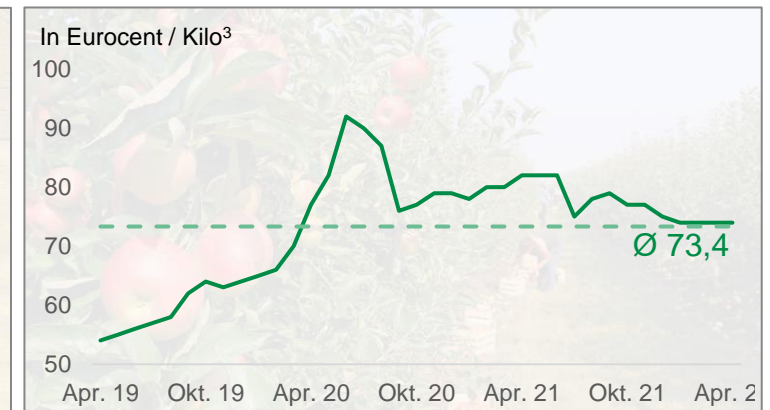
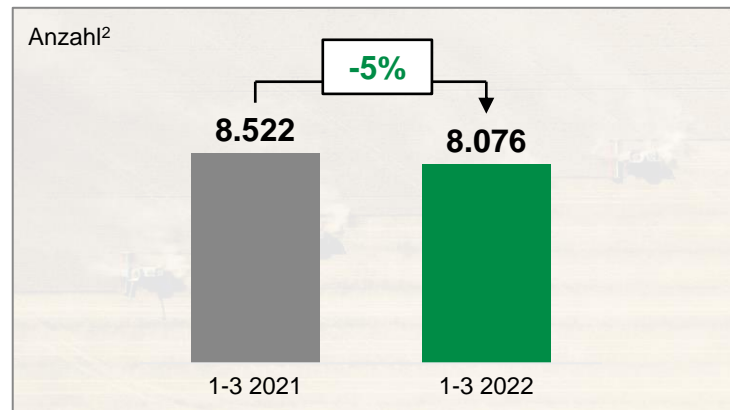
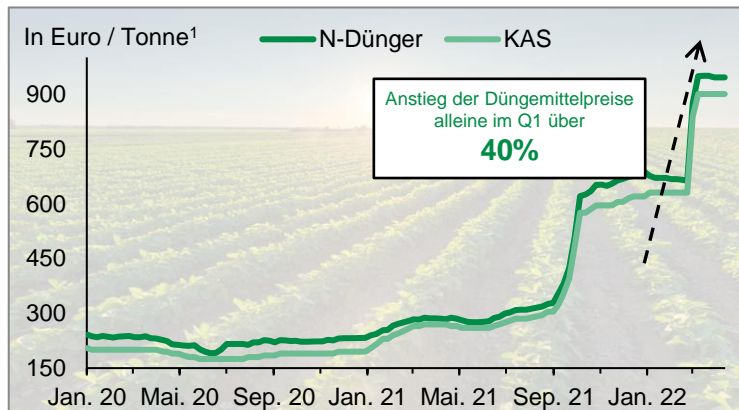
- Hohe Erzeugerpreise und Vorzieheffekte steigern Düngernachfrage
- Höhere Energiekosten sowie Wirtschaftssanktionen gegen Russland lösen weitere Preissteigerungen bei Betriebsmitteln aus
- Düngemittelpreisindex steigt im ersten Quartal um über 40% und erreicht neuen Höchststand

## TECHNIK

- Leichte Erholung der Stimmungslage in der Landwirtschaft ggü. Dez. 2021 trotz unsicherer Zukunftserwartung
- Geplantes Investitionsvolumen der Landwirte steigt um 11% auf 4,9 Mrd. Euro; erneuerbare Energien sowie Maschinen und Geräte besonders nachgefragt
- Neuzulassungen von Traktoren in Deutschland von Januar bis März 2022 um 5,2% gesunken:

## OBST

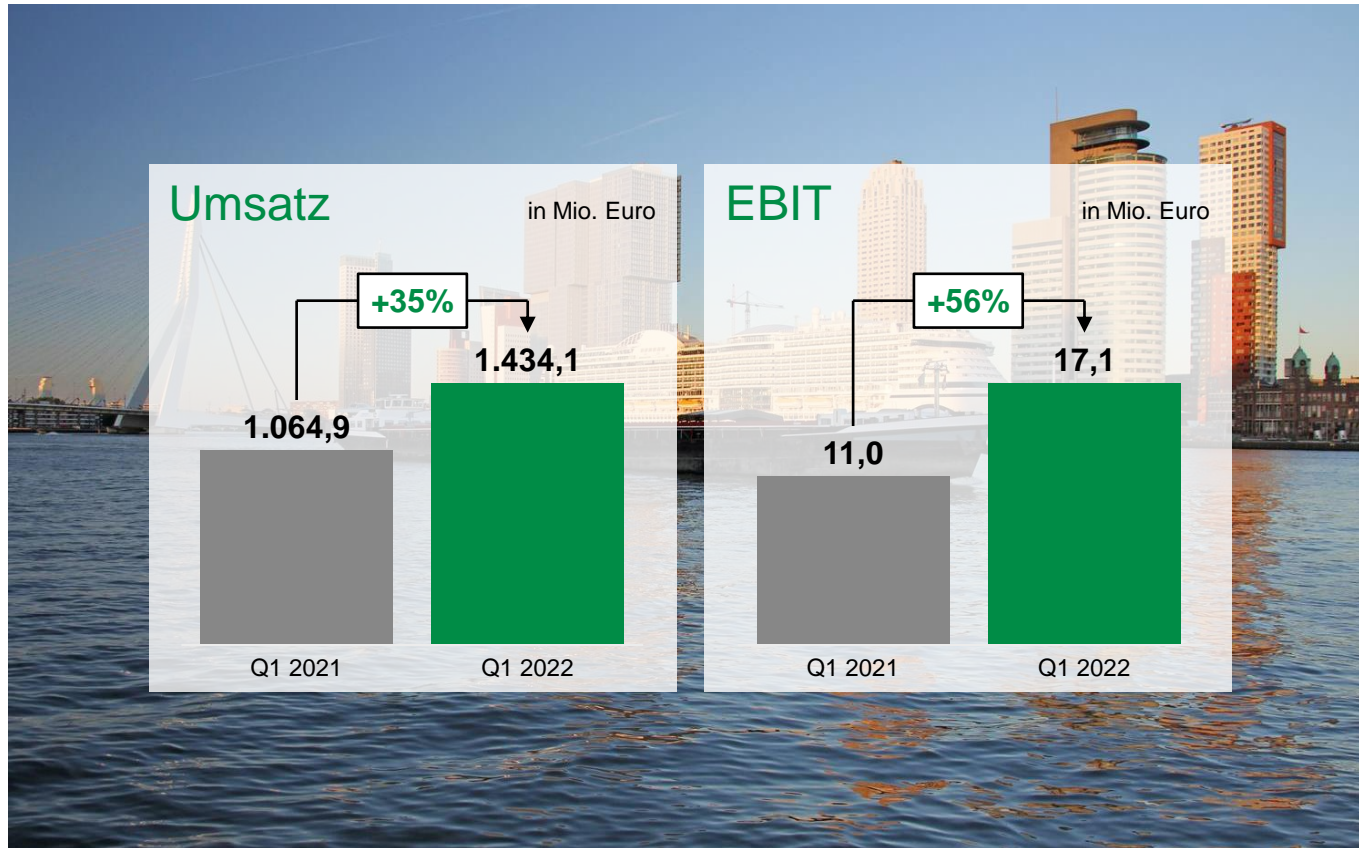
- NZ-Apfelproduktion 2022 bedingt durch bessere Witterung und Arbeitskräfteverfügbarkeit um 15% über Vorjahr erwartet
- Deutschland: Apfelernte 2021/22 mit 1,08 Mio. Tonnen um 6% y/y höher; EU-Apfelbestände per April 2022 14% über Vorjahr
- Apfelpreise in der EU erreichen 2-jährigen Durchschnitt:



Quellen: 1) Agrarzeitung; 2) VDMA; 3) EU Apple Dashboard

# Segment Cefetra Group

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ **Umsatz:**  $\Delta$  21/22 +369,2 Mio. Euro

▪ **EBIT:**  $\Delta$  21/22 +6,1 Mio. Euro

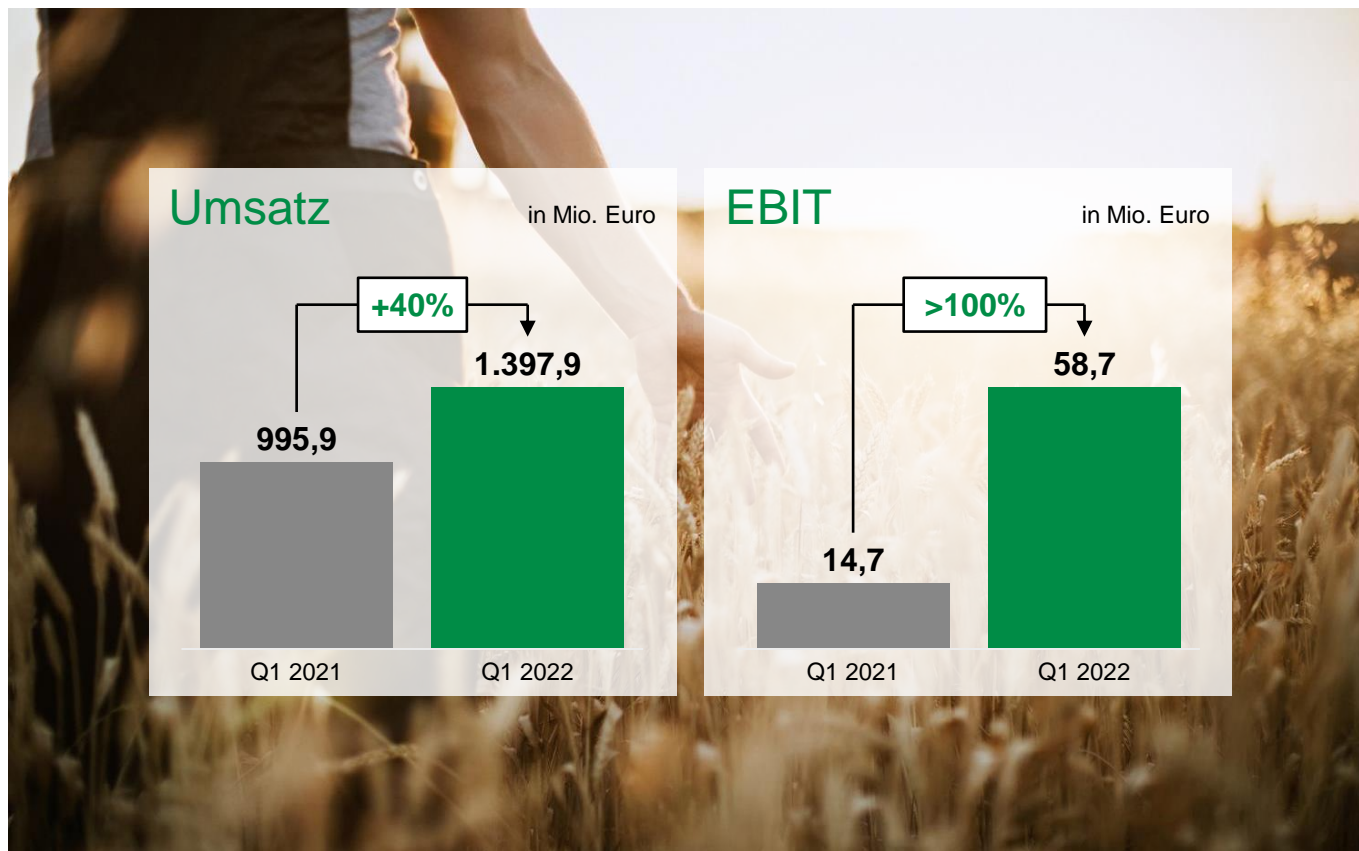
- Preisbedingter Umsatzanstieg aufgrund Preistrallie an den Agrarrohstoffmärkten
- Ergebnisverbesserung durch erhöhte Preisschwankungen im Commodity-Geschäft
- Starke Entwicklung im Spezialitätengeschäft (Royal Ingredients und Tracomex)

### AUSBLICK 2022

- Neue Potenziale durch weitere Diversifizierung und Ausbau der Spezialitäten:
  - Cefetra Dairy (Milchprodukte und –alternativen)
  - Handelszentrum Sedaco (Spezialkulturen afrikanischer Herkunft)
- Logistikkompetenzen und Zugang zu zahlreichen Beschaffungsmärkten bieten Chancen

# Segment Agrar

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr

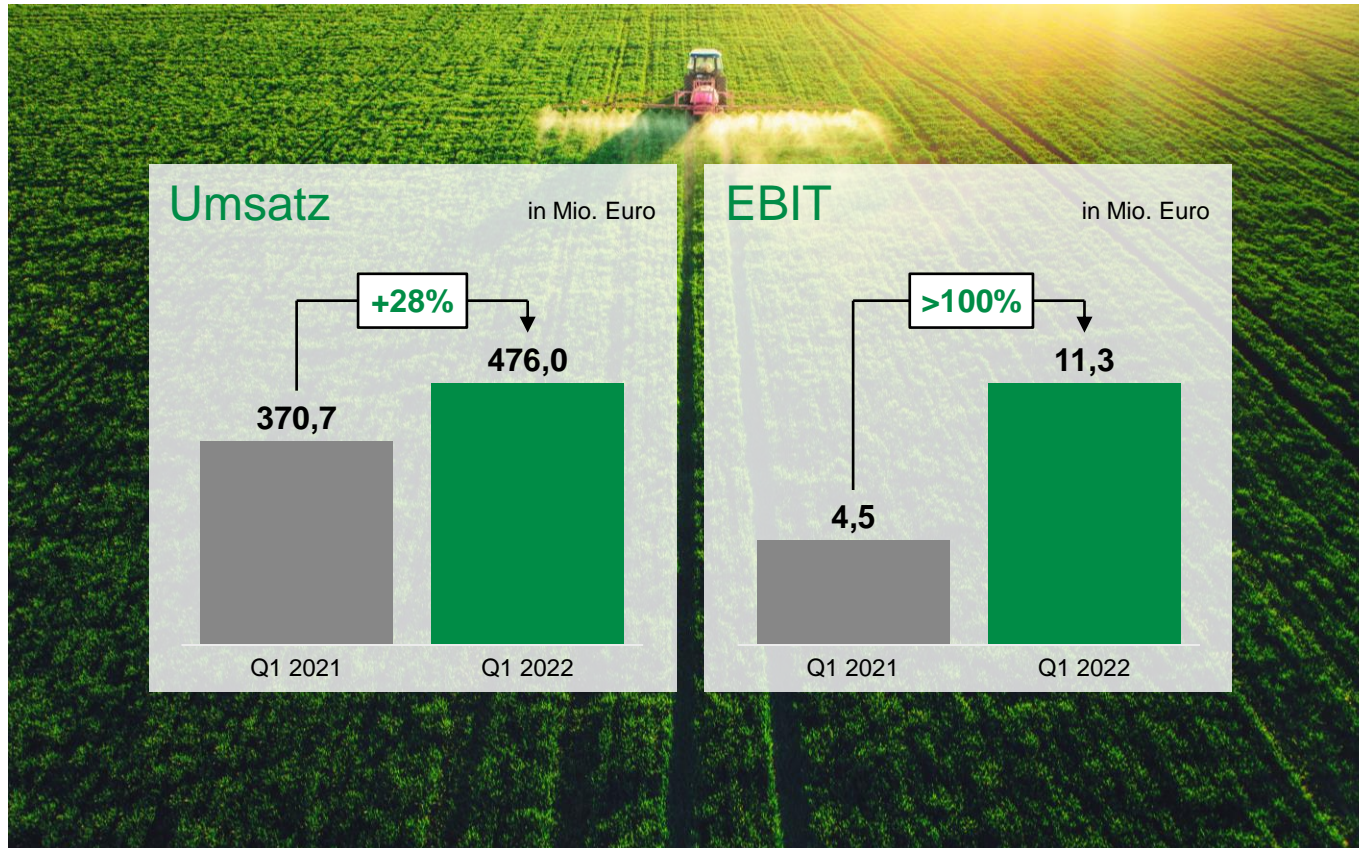


- **Umsatz:**  $\Delta$  21/22 +402,0 Mio. Euro
- **EBIT:**  $\Delta$  21/22 +44,0 Mio. Euro
- Preis- und mengenbedingter Umsatzanstieg
- Positive Absatzentwicklung bei Dünger (+7,1% y/y) und Saatgut (+1,5% y/y)
- Düngemittel: breites Lieferantenportfolio und aktives Vorratsmanagement sichern Lieferfähigkeit bei gleichzeitig besseren Handelsspannen
- Erzeugnisse: Getreidehandel profitiert von Preisentwicklung an Getreidemärkten; Vermarktung der Vorjahresbestände zu besseren Handelsmargen in Q1 2022
- Starke Entwicklung bei Tochtergesellschaft RWA (Österreich und Osteuropa)

### AUSBLICK 2022

- Dünger: Nachfragerückgang im Verlauf des Berichtsjahres aufgrund von Vorzieheffekten in Q1 2022 erwartet
- Herausforderung Ernteaufkauf im 2. HJ

# Segment Technik Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz:  $\Delta$  21/22 +105,3 Mio. Euro

▪ EBIT:  $\Delta$  21/22 +6,8 Mio. Euro

- Signifikante Umsatz- und Ergebnissteigerung
- Stabiles Auftragspolster und anhaltend hohe Investitionsbereitschaft seitens der Landwirte begünstigen Neumaschinengeschäft (+37,2% y/y)
- Zusätzliche Kaufimpulse durch hohe Erzeugerpreise sowie Förderprogramme
- Gute Auslastung im Servicegeschäft

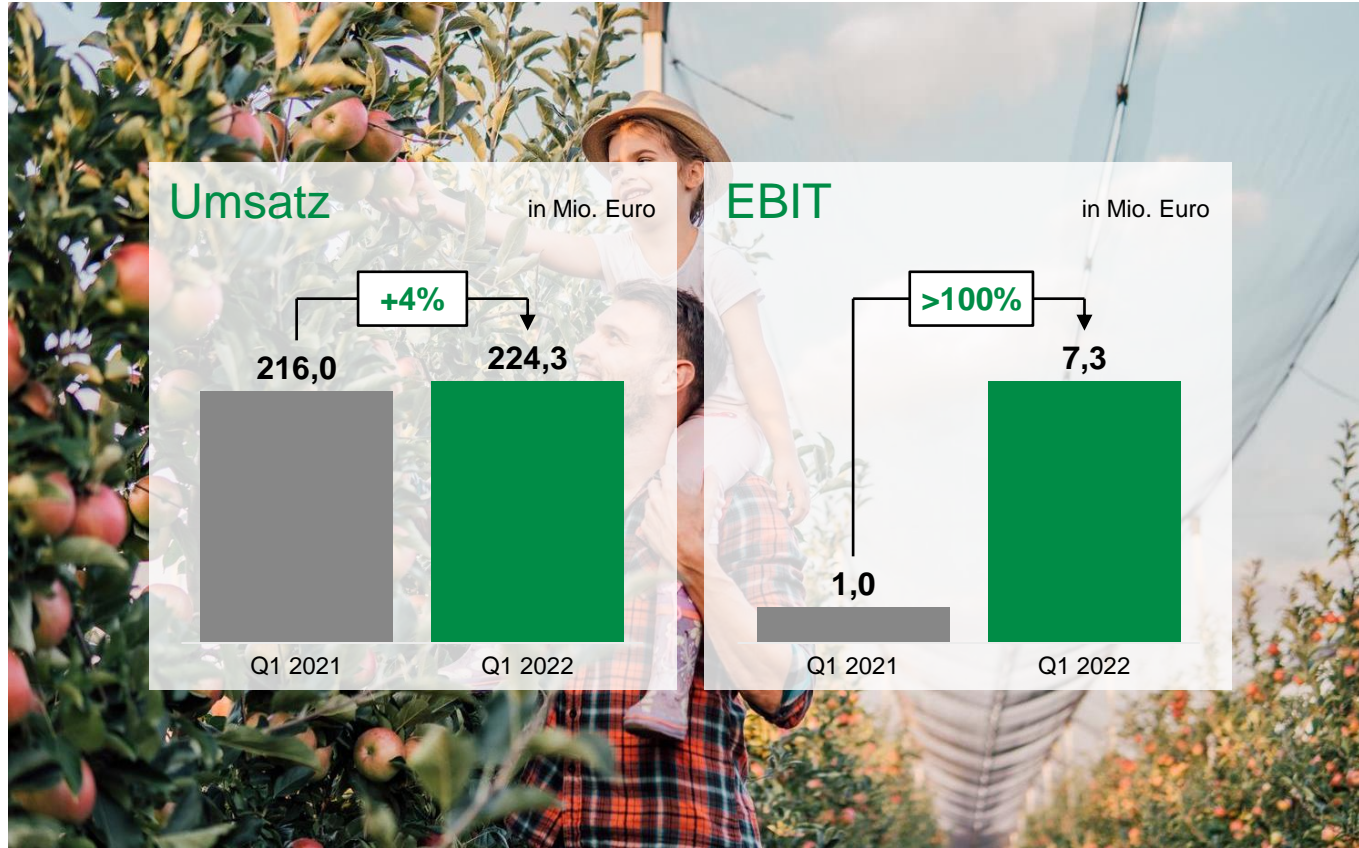
## AUSBLICK 2022

- Auftragsbestand und hohe Erzeugerpreise sowie Förderprogramme dürften Nachfrage begünstigen
- Belastend könnten sich Lieferengpässe seitens der Produzenten und der coronabedingte Ausfall von Fachkräften auswirken



# Segment Global Produce

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



▪ Umsatz:  $\Delta$  21/22 +8,3 Mio. Euro

▪ EBIT:  $\Delta$  21/22 +6,3 Mio. Euro

- Umsatz leicht über Vorjahresniveau
- Neuseeland: Guter Start in die neue Vermarktungssaison; bessere Arbeitskräfteverfügbarkeit ggü. Vorjahr
- Erträge aus Lizenzvergaben (Envy Premiumapfel) und positive Währungseffekte

### AUSBLICK 2022

- T&G: Witterungsbedingungen durchwachsen; Erntevolumen noch nicht einschätzbar
- Gute Vermarktung von Bio-Ware im Inland
- Steigende Energie- und Logistikkosten bleiben größte Herausforderung

# Geschäftsfeld Bau

Eckdaten 1-3/2022

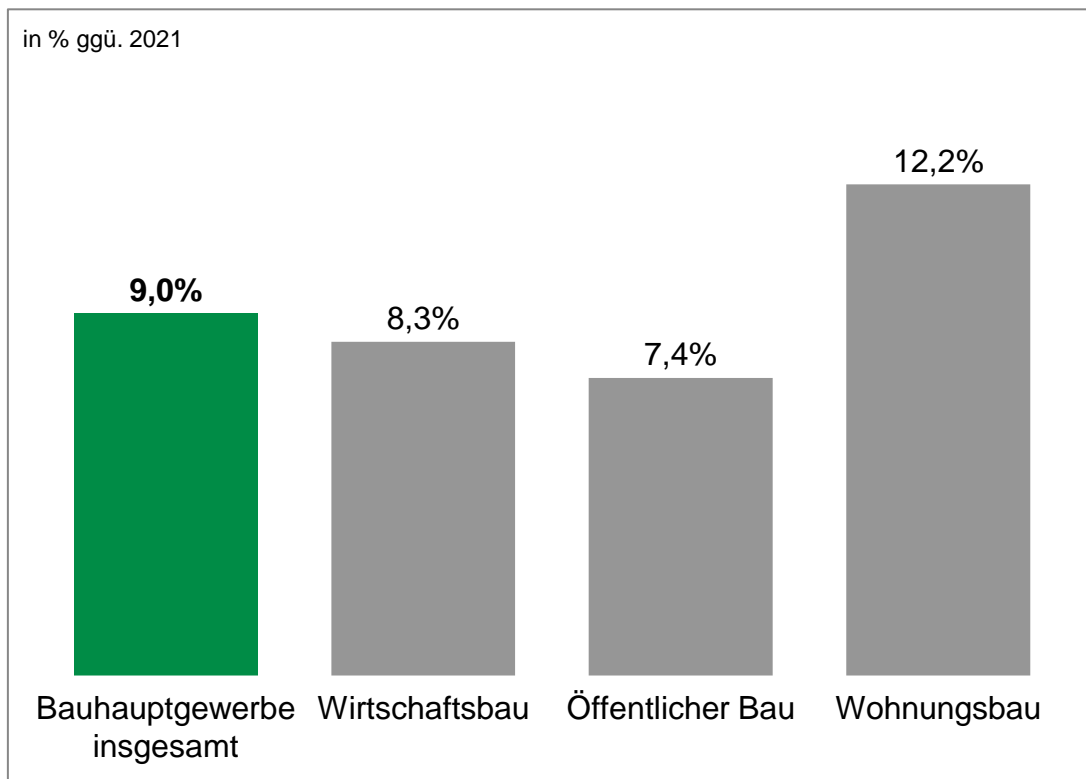
# Segment Bau



# Marktentwicklungen Bau

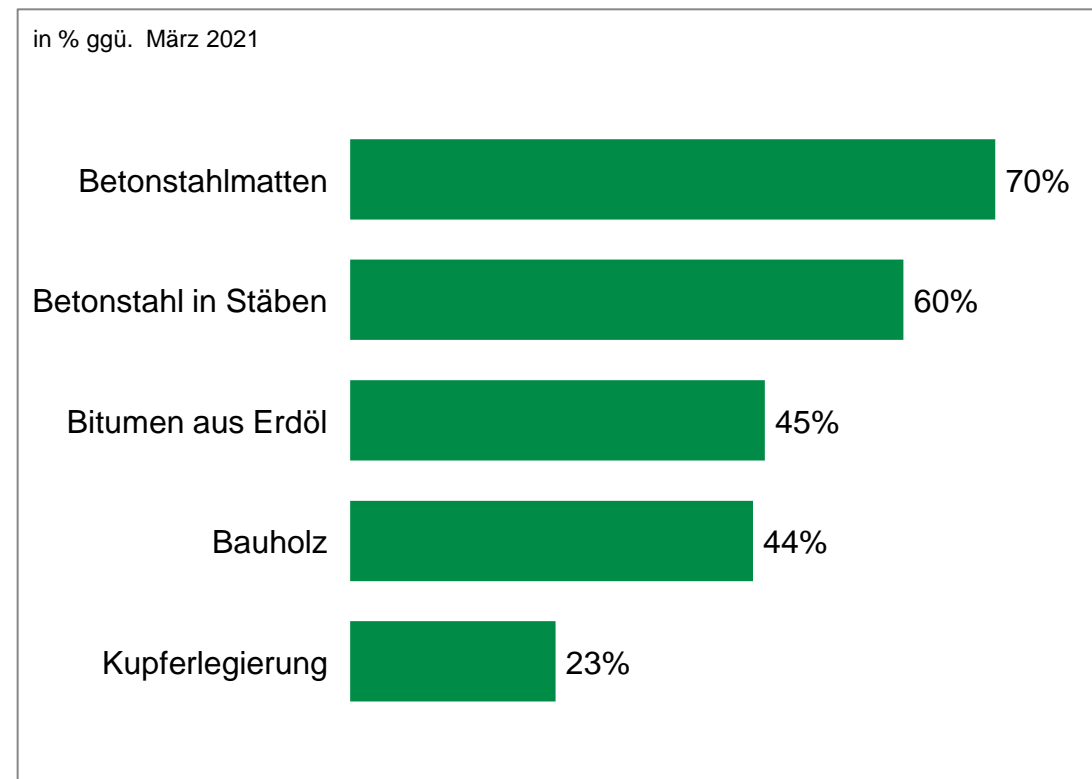
## ANHALTEND GUTE BAUKONJUNKTUR

### Auftragseingang im deutschen Bauhauptgewerbe 1-2/2022<sup>1</sup>



## DYNAMISCHE PREISENTWICKLUNG BEI BAUMATERIALIEN

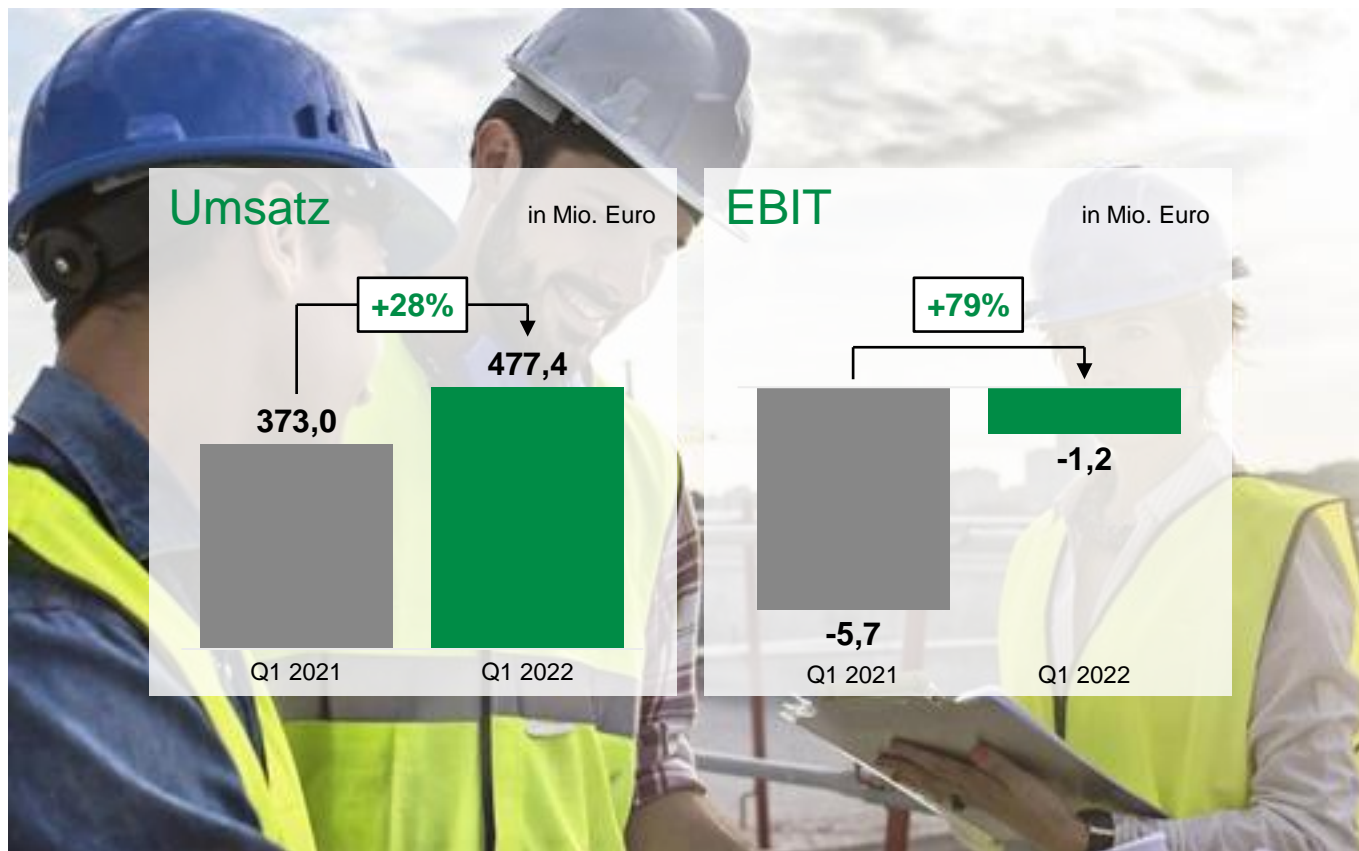
### Preisindizes ausgewählter Baumaterialien im März 2022<sup>1</sup>



Quellen 1) Hauptverband der deutschen Bauindustrie

# Segment Bau

## Umsatz und EBIT vs. Vorjahr



- **Umsatz:**  $\Delta$  21/22 +104,4 Mio. Euro
- **EBIT:**  $\Delta$  21/22 +4,5 Mio. Euro
- Umsatz- und Ergebnisverbesserung getrieben durch dynamische Preisentwicklung und anhaltend gute Branchenauslastung
- Umsatz- und Absatzsteigerung entlang der gesamten Produktpalette\*: Dach (+37% y/y), Hochbau (+34% y/y) und Tiefbau (+30% y/y)
- Positiver Ergebnisbeitrag aus der BayWa Bau Projekt GmbH; erfolgreicher Verkaufsstart der Projekte Multipark in Schrobenhausen sowie Traunstein

### AUSBLICK 2022

- Kapazitäten bis Ende des Jahres ausgelastet
- Steigende Nachfrage nach Renovierung & Sanierung erwartet
- Wachstumsdynamik könnte sich im 2. HJ wegen steigender Bauzinsen und Konjunktursorgen abschwächen

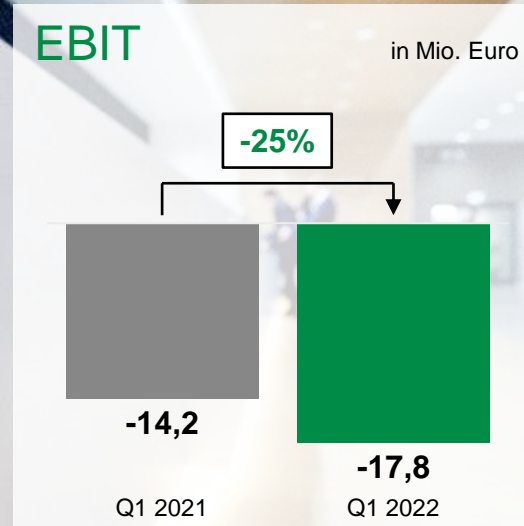
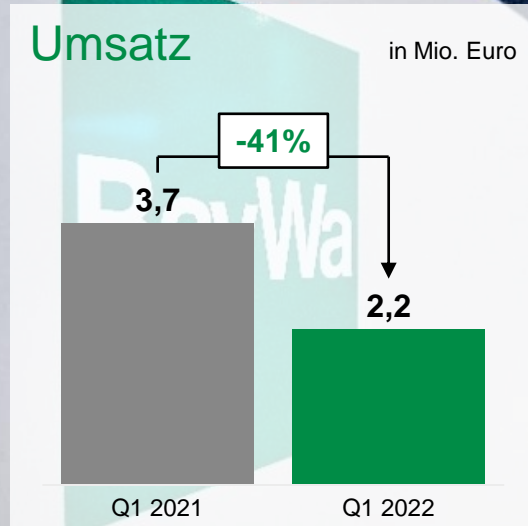
\* Absatzsteigerungen beziehen sich auf den Handel in Deutschland

# 03

## **Finanzkennzahlen Konzern 1-3/2022**

Andreas Helber

## Sonstige Aktivitäten 1-3/2022



▪ Umsatz:  $\Delta$  21/22 -1,5 Mio. Euro

▪ EBIT:  $\Delta$  21/22 -3,6 Mio. Euro

▪ EBIT setzt sich aus Verwaltungskosten und Konsolidierungseffekten zusammen

▪ Rückgang gegenüber Vorjahresperiode bedingt durch:

- Höhere D&O-Versicherungen
- Währungskursdifferenzen

### AUSBLICK 2022

▪ Steigende Erträge von at-Equity-konsolidierten Beteiligungen und Dividenden

▪ Geringere Aufwendungen für Corona-Maßnahmen

## Geschäftsfeld Energie

### Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2022	Δ21/22 (in %)
<b>Umsatz</b>	775,8	964,1	869,7	1.039,4	<b>2.242,7</b>	> 100
<b>EBITDA</b>	4,1	16,6	6,9	51,5	<b>90,6</b>	75,9
<i>in % vom Umsatz</i>	0,5%	1,7%	0,8%	5,0%	4,0%	
<b>EBIT</b>	-3,5	6,9	-4,0	37,0	<b>72,3</b>	95,4
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,5%	0,7%	-0,5%	3,6%	3,2%	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	-7,5	-1,6	-19,2	28,0	<b>53,0</b>	89,3
<i>in % vom Umsatz</i>	-1,0%	-0,2%	-2,2%	2,7%	2,4%	

## Geschäftsfeld Agrar

### Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021 <sup>1</sup>	Q1 2022	Δ21/22 (in %)
<b>Umsatz</b>	2.728,2	2.823,8	2.660,4	2.647,5	<b>3.532,3</b>	33,4
<b>EBITDA</b>	11,8	30,2	33,6	56,2	<b>119,9</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	0,4%	1,1%	1,3%	2,1%	3,4%	
<b>EBIT</b>	-2,7	6,1	9,9	31,2	<b>94,4</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,1%	0,2%	0,4%	1,2%	2,7%	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	-14,7	-8,0	-0,2	16,0	<b>78,4</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,5%	-0,3%	0,0%	0,6%	2,2%	

1) Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42.



## Geschäftsfeld Bau

### Kennzahlen Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2022	Δ21/22 (in %)
<b>Umsatz</b>	287,9	285,8	333,7	373,0	<b>477,4</b>	28,0
<b>EBITDA</b>	-11,7	-10,4	-5,3	1,3	<b>6,8</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-4,1%	-3,6%	-1,6%	0,3%	<b>1,4%</b>	
<b>EBIT</b>	-15,7	-14,6	-12,0	-5,7	<b>-1,2</b>	78,9
<i>in % vom Umsatz</i>	-5,5%	-5,1%	-3,6%	-1,5%	<b>-0,3%</b>	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	-18,8	-17,4	-14,7	-9,8	<b>-6,6</b>	32,7
<i>in % vom Umsatz</i>	-6,5%	-6,1%	-4,4%	-2,6%	<b>-1,4%</b>	

# Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021 <sup>1</sup>	Q1 2022	Δ21/22 (in %)
<b>Umsatz</b>	3.797,1	4.079,6	3.870,1	<b>4.066,6</b>	<b>6.257,0</b>	53,9
<b>EBITDA</b>	-7,5	41,2	25,1	<b>103,0</b>	<b>206,5</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,2%	1,0%	0,6%	2,5%	3,3%	
<b>EBIT</b>	-41,0	-13,8	-27,8	<b>45,1</b>	<b>144,9</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-1,1%	-0,3%	-0,7%	1,1%	2,3%	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	-57,0	-37,9	-52,5	<b>20,9</b>	<b>107,1</b>	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	-1,5%	-0,9%	-1,4%	0,5%	1,7%	
<b>Konzernquartalsüberschuss</b>	-43,7	-38,8	-39,5	<b>14,7</b>	<b>76,6</b>	>100
Gewinnanteil Minderheitsgesellschafter	-0,8	-0,8	0,1	<b>4,7</b>	<b>34,8</b>	>100
<i>in % vom Konzernquartalsüberschuss</i>	1,8%	2,1%	-0,3%	32,0%	45,4%	
Gewinnanteil Muttergesellschafter	-42,9	-38,1	-39,6	<b>10,0</b>	<b>41,7</b>	>100
<i>in % vom Konzernquartalsüberschuss</i>	98,2%	98,2%	>100%	68,0%	54,4%	
Ergebnis je Aktie (EPS) (in Euro)	-1,23	-1,18	-1,22	<b>0,19</b>	<b>1,09</b>	>100
Ergebnis je Aktie (EPS) <sup>2</sup> (in Euro)	-1,23	-1,09	-1,13	<b>0,28</b>	<b>1,18</b>	>100

1) Anpassung der Vorjahreswerte im Einklang mit IAS 8.42.

2) Ergebnis je Aktie exklusive Hybriddividende

# Bilanz

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021	GJ 2021	Q1 2022	Δ21/22 (%)
Bilanzsumme	7.100,9	8.799,3	9.244,4	9.908,0	11.771,4	13.142,3	11,6
Eigenkapital	1.391,0	1.362,8	1.254,9	1.822,7	1.816,1	1.896,4	4,4
EK-Quote	19,6%	15,5%	13,6%	18,4%	15,4%	14,4%	
EK-Quote bereinigt <sup>1</sup>	22,9%	18,1%	16,7%	21,7%	17,8%	16,6%	

In Mio. Euro	Q1 2018	Q1 2019	Q1 2020	Q1 2021	GJ 2021	Q1 2022	Δ21/22 (%)
Langfristiges Vermögen	2.469,3	3.125,1	3.203,0	3.821,5	3.771,3	4.002,0	6,1
Kurzfristiges Vermögen	4.616,9	5.672,1	6.037,8	6.076,6	7.978,7	9.134,2	14,5
Rückstellungen	963,8	940,6	1.103,5	1.172,1	1.227,2	1.382,5	12,7
Langfristige Finanzschulden (Ki <sup>2</sup> )	1.049,4	889,8	1.283,7	1.124,7	2.717,3	2.610,7	-3,9
Langfristige Leasingverbindlichkeiten		767,9	708,8	780,5	861,4	878,7	2,0
Kurzfristige Finanzschulden (Ki <sup>2</sup> )	1.532,1	2.356,2	2.334,8	1.935,4	1.467,3	1.529,0	4,2
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten		50,5	68,2	72,8	76,9	80,4	4,6

1) Bereinigt um die für versicherungsmathematische Gewinne und Verluste gebildete Rücklage

2) Ki = Kreditinstitute



**BayWa**

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**

München, 5. Mai 2022  
Prof. Klaus Josef Lutz, CEO  
Andreas Helber, CFO

**04**

**Appendix**

# BayWa Aktie 2022: Kursentwicklung verglichen zum SDAX und DAX



**1. Januar 2022 bis 21. April 2022:  
Performance & Schlusskurse<sup>1</sup>**

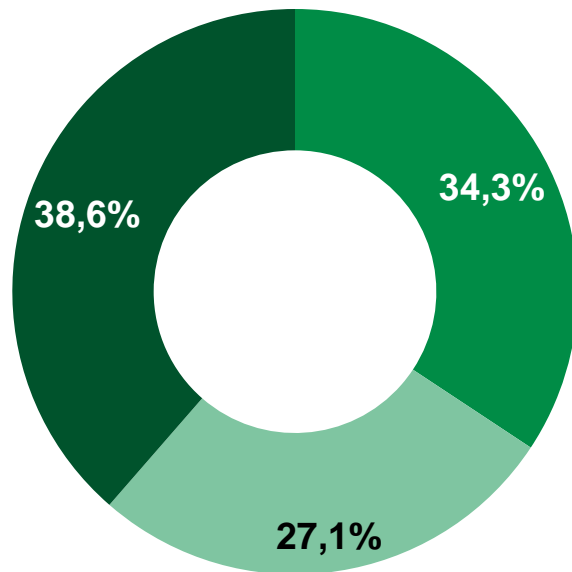
<b>BayWa</b> <b>23,1%</b>	<b>47,45€</b> Schlusskurs
<b>SDAX</b> <b>-11,7%</b>	<b>14.492,48*</b> Schlusskurs
<b>DAX</b> <b>-8,7%</b>	<b>14.502,41*</b> Schlusskurs

Quelle: 1) Börse Frankfurt

\*Punkte

# BayWa Aktie 2022

## Aktionärsstruktur (31.03.2022)



- Bayerische Raiffeisen-Beteiligungs AG
- Raiffeisen Agrar Invest AG
- Freefloat

## Profil der BayWa Aktie (31.03.2022)

<b>Börsenplätze</b>	Frankfurt, München, Xetra
<b>Börsensegment</b>	Regulierter Markt/Prime Standard
<b>WKN</b>	WKN 519406 und 519400
<b>ISIN</b>	DE0005194062 und DE0005194005
<b>Grundkapital</b>	EUR 91.250.199,04
<b>Anzahl der Aktien</b>	35.644.609
<b>Stückelung</b>	Nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,56 Euro
<b>Verbriefung</b>	In Form von einer Globalurkunde, hinterlegt bei der Clearstream Banking AG. Aktionäre sind entsprechend ihrem Anteil als Miteigentümer beteiligt (Girosammelverfahren)

# Kontakt Investor Relations

---

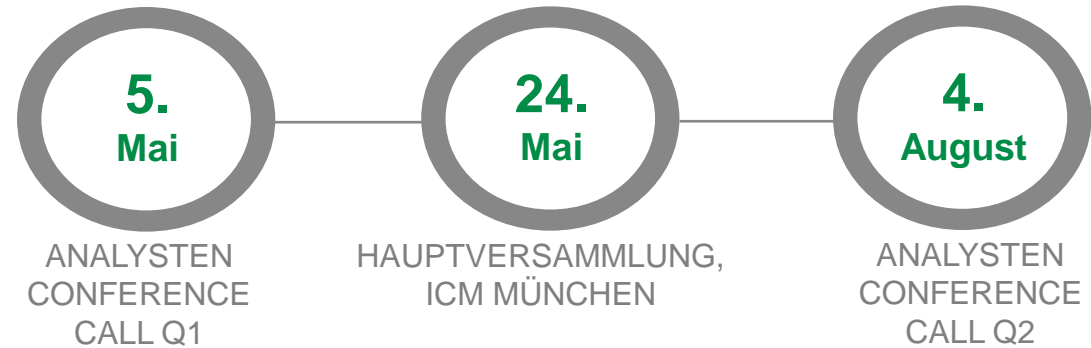


**Josko Radeljic**  
Leiter Investor Relations  
Telefon +49 (089) 92 22 3887  
Mobil +49 162 2828671  
josko.radeljic@baywa.de



**André Pierre Wahlen**  
Junior Investor Relations Manager  
Telefon +49 (089) 92 22 3879  
andrepierre.wahlen@baywa.de

## Finanzkalender 2022





# Disclaimer / Haftungshinweis

## Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

---

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen der Unternehmensführung sowie den derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen können daher die dargestellten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse nicht garantieren. Sie sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Die BayWa übernimmt deshalb für deren Eintritt keine Gewähr und keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an künftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen